



Marktgemeinde St. Jakob im Rosental

Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates

vom 01.03.2022

01. Sitzung im Jahr 2023



Marktgemeinde St. Jakob im Rosental

9184 St. Jakob i. Ros., Bez. Villach-Land, Kärnten

Telefon: (04253) 2295 Fax: (04253) 2295 5

E-Mail: st-jakob-ros@ktn.gde.at Internet: www.st-jakob-rosental.gv.at

Gz.: 004-01/2023-01

St. Jakob i. Ros., 25. Apr. 2023

Betr.: Sitzung des Gemeinderates am 01.03.2023

Niederschrift

über die am Mittwoch, den 01.03.2023, mit dem Beginn um 18:00 Uhr, im Kulturhaus - Erdgeschoß der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. abgehaltenen Sitzung des Gemeinderates.

Die Sitzung ist gemäß § 35 Abs. 1 der K-AGO öffentlich.

Beginn 18:00 Uhr

Ende 19:18 Uhr

Anwesend sind:

Bürgermeister Guntram Perdacher

I. Vizebürgermeister Karl Fugger

II. Vizebürgermeister Michael Hallegger, MSc

Gemeindevorstand Franz Fugger
Erich Olipitz

Gemeinderat Annemarie Sitter
Dr. Boris Fugger
Pascal Klemenjak, MSc
Mag. Robert Koller
Mario Kunčič
Iris Sabine Julia Mischkulnig-Ortner
Sandro Zeichen

Ersatzmitglieder Johanna Kleber
Dieter Ulbing
Elke Janach

Entschuldigt fehlen: Martin Sticker
Melissa Sitter
Verena Angelika Koller, BA MSc

Amtsleiter Mag. (FH) Marius Egger, MA

Schriftführerin

Anna-Gabriella Nadolph, BA

Weiters anwesend:

RA Dr. Klaus-Jürgen Karner

(18:00 – 19:03 Uhr)

Mag.^a Sylvia Falgenhauser-Schlatte

(18:00 Uhr – 19:03 Uhr)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung des Protokollprüfers
3. Beratung und Beschlussfassung betreffend "Nachwahl eines Mitgliedes des Gemeindevorstandes und dessen Ersatz/Vertreter"
4. Beratung und Beschlussfassung betreffend "Nachwahl eines Mitgliedes/Obmannes für Ausschüsse"
5. Beratung und Beschlussfassung betreffend "Entsendung eines Vertreters der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental in Verbände und Kommissionen"
6. Bericht Kontrollausschuss
7. Beratung und Beschlussfassung betreffend "Benützungsvereinbarung SGV für GTS und MS"
8. Beratung und Beschlussfassung betreffend "Vergabe Funktionärs-Medaillen"
9. Beratung und Beschlussfassung "Antragsstellung Volksgruppenförderung"
10. Beratung und Beschlussfassung betreffend "Gesellschaftsgründung - Wintersport"
11. Beratung und Beschlussfassung betreffend "IKZ-Vereinbarung Wintersport"
12. Beratung und Beschlussfassung betreffend "Vertragsverlängerung Firma Huber, Hausmüll"
13. Berichte

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Zu PKT 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit der TO

AGN/01032023/001 Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden GR-Mitglieder und stellt gemäß § 37 Abs. 1 K-AGO die Beschlussfähigkeit fest.

GR Martin Sticker teilte dem Amt mit, dass dieser an der GR-Sitzung nicht teilnehmen kann. Als Ersatzmitglied wurde Stefan Pachernig einberufen. Da dieser ebenso am heutigen Tag verhindert ist, wurde Frau Johanna Kleber einberufen. GRⁱⁿ Melissa Sitter teilte dem Amt mit, dass diese an der GR-Sitzung nicht teilnehmen kann. Als Ersatzmitglied wurde Frau Paula Painter einberufen. Da diese ebenso am heutigen Tag verhindert ist, wurde Herr Dieter Ulbing einberufen. GRⁱⁿ Verena Angelika Koller, BA MSc teilte dem Amt mit, dass diese an der GR-Sitzung nicht teilnehmen kann. Als Ersatzmitglied wurde Frau Elke Janach einberufen.

Von 18:48 Uhr bis 18:52 Uhr nahm Frau Iris Sabine Julia Mischkulnig Ortner nicht an der Sitzung teil.

Von 18:50 Uhr bis 18:51 Uhr nahm Herr Dieter Ulbing nicht an der Sitzung teil.

Zu PKT 2 Bestellung des Protokollprüfers der TO

AGN/01032023/002 Als Protokollprüfer werden zur heutigen Sitzung Herr Sandro Robert Josef Zeichen und Frau Iris Sabine Julia Mischkulnig Ortner nominiert und einstimmig beschlossen.

Zu PKT 3 Beratung und Beschlussfassung betreffend "Nachwahl eines Mitgliedes des Gemeindevorstandes und dessen Ersatz/Vertreter"

AGN/01032023/003

Aufgrund des Rücktrittes von Mag. Robert Thomas Koller als Gemeindevorstand erfolgt die Nachwahl eines Mitgliedes des Gemeindevorstandes sowie dessen Ersatz/Vertreter.

Die SPÖ-Fraktion nimmt von ihrem Nominierungsrecht Gebrauch und nominiert Herrn Sandro Robert Josef Zeichen als ordentliches GV-Mitglied und Herrn Mag. Robert Thomas Koller als Ersatzmitglied.

Anschließend an die durchgeführte Abstimmung wird Herr Sandro Robert Josef Zeichen als ordentliches GV Mitglied, durch den Bürgermeister Herrn Guntram Perdacher, angelobt.

Beschluss:

Der GR beschließt die Nominierung von Herrn Sandro Robert Josef Zeichen als ordentliches GV-Mitglied sowie Mag. Robert Thomas Koller als GV-

Ersatzmitglied sowie damit verbunden die Abänderung der Verordnung zur Referatsaufteilung gemäß § 69 Abs. 5 K-AGO – Zahl: 004-5/2023-01, einstimmig. Die aufsichtsbehördliche Genehmigung erfolgt durch die Abt 3. Land Kärnten mittels Bescheid.

Zu PKT 4 Beratung und Beschlussfassung betreffend "Nachwahl eines der TO Mitgliedes/Obmannes für Ausschüsse"

AGN/01032023/004

Der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. beschließt die neue Zusammensetzung der Ausschüsse gemäß dem schriftlich eingebrachten Vorschlag der SPÖ wie folgt:

Gemeindevorstand

SPÖ Bürgermeister Guntram Perdacher
SPÖ 1. Vizebürgermeister Karl Fugger
Ersatzmitglied: Dr. Boris Karl Fugger
SPÖ 2. Vizebürgermeister Michael Hallegger, MSc
Ersatzmitglied: Martin Simon Sticker
ÖVP Gemeindevorstand Franz Thomas Fugger
Ersatzmitglied: Melissa Sitter
SPÖ Gemeindevorstand: Erich Thomas Franz Olipitz
Ersatzmitglied: Mario Hans Kunčič
SPÖ Gemeindevorstand: Sandro Robert Josef Zeichen
Ersatzmitglied: Mag. Robert Thomas Koller

Ausschuss für die Kontrolle der Gebarung (Kontrollausschuss)

Obmann: Verena Angelika Koller, BA MSc
Mitglied: Annemarie Sitter
Pascal Richard Klemenjak, MSc
Iris Sabine Julia Mischkulnig-Ortner

Ausschuss für Angelegenheiten der Familien, Jugend, Sport und Unterricht

Obmann: Sandro Robert Josef Zeichen
Mitglied: Martin Simon Sticker
Pascal Richard Klemenjak, MSc
Franz Thomas Fugger
Iris Sabine Julia Mischkulnig-Ortner

Ausschuss für Angelegenheiten der Land- und Forstwirtschaft, Bau, Raumplanung, Gesundheit und Sicherheit:

Obmann: Karl Fugger
Mitglied: Martin Simon Sticker
Dr. Boris Karl Fugger
Mario Hans Kunčič
Franz Thomas Fugger
Iris Sabine Julia Mischkulnig-Ortner

Ausschuss für Angelegenheiten der Kultur, Fremdenverkehr, Märkte und Kirche

Obmann: Franz Thomas Fugger
Mitglied: Sandro Robert Josef Zeichen
Dr. Boris Karl Fugger
Mario Hans Kunčič
Iris Sabine Julia Mischkulnig-Ortner

Ausschuss für Angelegenheiten der Umwelt, Naturschutz, Klimaagenden, Wirtschaftsbetriebe und Wirtschaft

Obmann: Michael Hallegger
Mitglied: Verena Angelika Koller, BA MSc
Annemarie Sitter
Franz Thomas Fugger
Iris Sabine Julia Mischkulnig-Ortner

Beschluss: Der GR beschließt die Nachwahl des Mitgliedes/Obmannes für Ausschüsse gemäß obenstehender Tabelle orientiert am eingebrachten Vorschlag der SPÖ-Fraktion, einstimmig.

Zu PKT 5 der TO Beratung und Beschlussfassung betreffend "Entsendung eines Vertreters der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental in Verbände und Kommissionen"

AGN/01032023/005

Wie in den bereits vorgetragenen Tagesordnungspunkten erwähnt, ist aufgrund des Rücktrittes von Mag. Robert Thomas Koller aus dem Gemeindevorstand, sowie die Entsendung seiner Person in die Verbände und Kommissionen der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros., seine Funktion neu zu besetzen. Folgende Funktionen werden somit festgelegt:

Grundverkehrskommission:

Ordentliches Mitglied: SPÖ – Erich Olipitz
Ersatzmitglied: SPÖ – Mario Kunčič

Ortsbildpflegekommission:

Ordentliches Mitglied: SPÖ – Annemarie Sitter
Ersatzmitglied: ÖVP – Franz Fugger

Wasserversorgungsverband Faaker See-Gebiet:

Mitgliederversammlung:

Ordentliches Mitglied: SPÖ – Michael Hallegger
Ordentliches Mitglied: SPÖ – Sandro Robert Josef Zeichen
Ersatzmitglied: SPÖ – Erich Olipitz
Ersatzmitglied: SPÖ – Verena Koller

Vorstand:

Mitglied: SPÖ – Michael Hallegger
Ersatzmitglied: SPÖ – Sandro Robert Josef Zeichen

Kontrollausschuss:

Ordentliches Mitglied: SPÖ – Pascal Klemenjak
Ersatzmitglied: ÖVP – Franz Fugger

Abwasserverband Wörthersee-West:

Mitgliederversammlung:

Ordentliches Mitglied: SPÖ – Guntram Perdacher
Ordentliches Mitglied: SPÖ – Karl Fugger
Ordentliches Mitglied: SPÖ – Michael Hallegger
Ersatzmitglied: SPÖ – Erich Olipitz
Ersatzmitglied: SPÖ – Annemarie Sitter
Ersatzmitglied: ÖVP – Franz Fugger

Vorstand:

Ordentliches Mitglied: SPÖ – Guntram Perdacher
Ersatzmitglied: SPÖ – Karl Fugger

Rechnungsprüfer:

Ordentliches Mitglied: ÖVP – Franz Fugger
Ersatzmitglied: FPÖ – Iris Mischkulnig-Ortner

Abfallwirtschaftsverband Villach:

Verbandsrat:

Vertreter des Bürgermeisters: SPÖ – Erich Olipitz
Ersatzmitglied: SPÖ – Michael Hallegger

Region Carnica Rosental:

Vollversammlung:

Ordentliches Mitglied: ÖVP – Franz Fugger
Ersatzmitglied: SPÖ – Sandro Robert Josef Zeichen

Schutzwasserverband Rosental:

Mitglied: SPÖ – Guntram Perdacher
Ersatzmitglied: SPÖ – Karl Fugger
Mitglied: SPÖ – Erich Olipitz
Ersatzmitglied: SPÖ – Dr. Boris Fugger

Stadt-Umland-Regionalkooperation Villach:

Ordentliches Mitglied: ÖVP – Franz Fugger
Ordentliches Mitglied: SPÖ – Michael Hallegger
Ersatzmitglied: SPÖ – Pascal Klemenjak
Ersatzmitglied: FPÖ – Iris Mischkulnig-Ortner

Langlaufleistungszentrum St. Jakob i. Ros.:

Ordentliches Mitglied: SPÖ – Karl Fugger
Ersatz: SPÖ – Sandro Robert Josef Zeichen

Infrastruktur und Immobilienverwaltung der Marktgemeinde

St. Jakob i. Ros. – KG:

Alle Mitglieder des Gemeindevorstandes

Tourismusverband Rosental

Tourismusreferent ÖVP – Franz Fugger

Beschluss: Der GR beschließt die Entsendung von VertreterInnen der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros., in Verbände und Kommissionen wie in diesem Tagesordnungspunkt vorgetragen, einstimmig.

Zu PKT 6 Bericht Kontrollausschuss der TO

AGN/01032023/006 Die Kontrollausschussberichte werden durch den Berichterstatter GR Pascal Richard Klemenjak, MSc vorgetragen.

Der Stromverbrauch der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental betreffend das Jahr 2022 wurde von Herrn Karl Kofler in der ersten Kontrollausschusssitzung 2023 präsentiert. Eine detaillierte Übersicht und die Präsentation des Stromverbrauchs, liegen dem Protokoll der Kontrollausschusssitzung bei.

Nach Erhalt des Auftrages durch den Kontrollausschuss, wurden durch das Amt bei den Positionen mit hohen Verbräuchen (Feuerwehren, VS Rosenbach, Wirtschaftshof, Aufbahrungshalle St. Jakob), die Benützer auf den Verbrauch hingewiesen und Einsparpotentiale erarbeitet. In weiterer Folge erfolgte eine Begehung bei der Feuerwehr Maria Elend und Feuerwehr St. Jakob im Rosental mit Herrn Karl Kofler. Die Kontrollausschussmitglieder haben das Feuerwehrhaus St. Jakob im Rosental in Augenschein genommen. Herr Hubert Madritsch und Herr Raphael Madritsch haben die Fragen des Kontrollausschusses beantwortet. Die Kontrollausschussmitglieder haben das Feuerwehrhaus Maria Elend in Augenschein genommen. Herr Manfred Klemenjak, Josef Juritsch und Johannes Rupp haben die Fragen des Kontrollausschusses beantwortet.

Die Prüfung der Buchungen auf Grund der Belege und die Prüfung der Belege selbst wurde stichprobenweise vorgenommen. Geprüft wurden

- Rechnungswesen-Belege: HH-Jahr 2022 von Nr. 370/2022 bis Nr. 695/2022
- Lieferanten-Belege: HH-Jahr 2022 von Nr. 768/2022 bis Nr. 1305/2022
- Steuerbelege: HH-Jahr 2022 von Nr. 551/2022 bis Nr. 2163/2022
- Kassabelege: HH-Jahr 2022 von Nr. 114/2022 bis Nr. 461/2022

Bei dieser Belegprüfung sind keine Beanstandungen festgestellt worden, etwaige Fragen wurden seitens der Verwaltung beantwortet. Der Bericht wird durch den Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Zu PKT 7 Beratung und Beschlussfassung betreffend "Benützungsvereinbarung der TO SGV für GTS und MS"

AGN/01032023/007

Der Schulgemeindevorstand Villach hat der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. einen Entwurf der Benützungsvereinbarung betreffend die vorläufige Unterbringung der Musikschule Rosental, SV St. Jakob i. Ros. im Gebäude der Mittelschule St. Jakob i. Ros. ab dem Schuljahr 2022/2023 vorgelegt.

Der Bürgermeister berichtet, dass im Vorfeld andere Konditionen vorgelegt wurden, jedoch eine Erfüllung dieser aufgrund der Regelung, dass alle Gemeinden und die darin befindlichen Mittelschulen, über die gleichen Konditionen verfügen müssen, nicht möglich ist.

Der Schulgemeindevorstand Villach überlässt der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. für die Unterbringung des Vereines SV St. Jakob i. Ros. die in der beiliegenden Nutzflächen-Aufstellung angeführten Räumlichkeiten der Mittelschule St.- Jakob i. Ros.

100 % - ige Nutzung der Räumlichkeiten – SV St. Jakob i. Ros.:

Summe laut Nutzflächenaufstellung – Erdgeschoß (Sportbereich)	68,90 m ²
Gesamtsumme	68,90 m²

50 % - ige Nutzung der Räumlichkeiten (Doppelnutzung) – SV St. Jakob i. Ros.:

Summe laut Nutzflächenaufstellung – Erdgeschoß (Sportbereich)	105,42 m ²
Gesamtsumme	105,42 m²

Abgeltung der Betriebskosten:

68,90 m ² x EUR 3,90 /m ² (100 % - ige Nutzung)	268,71 EUR
105,42 m ² x EUR 1,95/m ² (50 % - ige Nutzung)	205,56 EUR
Monatliche Betriebskosten – gesamt	474,27 EUR

Der Schulgemeindevorstand Villach überlässt der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros. zur Unterbringung der Musikschule Rosental und zur Nutzung der Mensa/Ausspeisung sowie für die vorübergehende Unterbringung der GTS-Gruppen im Volksschulbereich, die in der beiliegenden Nutzflächen-Aufstellung angeführten Räumlichkeiten der Mittelschule St. Jakob i. Ros.

100 % - ige Nutzung der Räumlichkeiten – Musikschule/GTS-schulische Tagesbetreuung:

Summe laut Nutzflächenaufstellung – Untergeschoß Musikschule	139,56 m ²
Gesamtsumme	139,56 m²

**50 % - ige Nutzung der Räumlichkeiten (Doppelnutzung)
Musikschule/GTS-schulische Tagesbetreuung:**

Summe laut Nutzflächenaufstellung – Untergeschoß Musikschule	162,51 m ²
Summe laut Nutzflächenaufstellung – Erdgeschoß Musikschule und GTS	611,55 m ²
<u>Gesamtsumme</u>	<u>774,06 m²</u>

Abgeltung der Betriebskosten:

139,56 m ² x EUR 3,90/m ² (100%ige Nutzung)	544,28 EUR
774,066 m ² x EUR 1,95/m ² (50%ige Nutzung)	1.509,41 EUR
<u>Monatliche Betriebskosten – gesamt</u>	<u>2.053,69 EUR</u>

Beschluss: Der GR beschließt die Benützungsvereinbarungen, welche monatliche Betriebskosten idHv. von 474,27 EUR für die Räumlichkeiten des SV St. Jakob i. Ros und monatliche Betriebskosten idHv. 2.053,69 EUR für die Räumlichkeiten der Musikschule/GTS-schulische Tagesbetreuung ab dem Schuljahr 2022/2023 vorsieht, einstimmig.

**Zu PKT 8
der TO**

AGN/01032023/008

Beratung und Beschlussfassung betreffend "Vergabe Funktionärs-Medaillien"

Die Trachtengruppe St. Jakob im Rosental unterstützt die Marktgemeinde St. Jakob im Rosental bei unzähligen Veranstaltungen, wie beispielsweise bei der Durchführung des Ostermarktes, der 10. Oktoberfeier und dem Adventmarkt. Aus diesem Grund würde der Antrag eingereicht, das Verdienstzeichen an die unten angeführten Mitglieder zu überreichen. Voraussetzung für die Verleihung des Verdienstzeichens sind:

- mindestens 15 Jahre ehrenamtliche Vereinstätigkeit,
- die Erreichung des 45. Lebensjahres,
- sowie der Sitz des Vereines in der Marktgemeinde St. Jakob i. Ros.

Die Funktionärsmedaille soll gemäß § 16 K-AGO an folgende Personen verliehen werden:

- Maria Rauter
- Silvia Rabitsch
- Anna Miklavcic
- Margit Rassinger
- Edda Lautmann
- Waltraud Marko
- Resi Gröblacher
- Maria Olipitz
- Maria Aichholzer

Die Vergabe der Ehrungen erfolgt gemäß rechtlicher Grundlage (Novellierung K-AGO) seit 01.01.2023 bescheidgemäß.

Beschluss: Der GR beschließt die Vergabe/Verleihung der Funktions-Medaillen an die oben genannten Personen am 02.03.2023, einstimmig.

Zu PKT 9 Beratung und Beschlussfassung "Antragsstellung der TO Volksgruppenförderung"

AGN/01032023/009

Das Bundeskanzleramt teilt mittels einer Aussendung im Jänner 2023 der Marktgemeinde St. Jakob mit, dass im Rahmen der sonstigen Zuschüsse (Volksgruppenförderung) 2023, wie bereits im Jahr 2022 – der strategische Fokus auf zukunftsweisende Förderungsschwerpunkte gesetzt wird.

Für den Förderungsschwerpunkt „Digitalisierung“ sind explizit auch zweisprachige Gemeinden antragsberechtigt. Beispiele für förderungsfähige Projekte:

- Sichtbarmachung und Förderung der Volkgruppensprachen und kultur-im digitalen Raum
- (Konzepte für den) Auf- und Ausbau der Social Media Präsenz von Volksgruppenorganisationen
- Auf- und Ausbau des volksgruppensprachlichen Webauftritts von Gemeinden

Nicht förderungsfähig unter diesem Schwerpunkt ist beispielsweise die Digitalisierung interner Verwaltungsprozesse. Zu diesem Zweck wurde das bereits beschlossene und ausfinanzierte Bauvorhaben – Errichtung einer LED-Wall sowie zusätzlich die Anschaffung einer digitalen Amtstafel für die gegenständliche Förderung herangezogen und wie folgt mittels Antrages eingereicht:

Anschaffung LED-Wall	77.917,00 EUR
<u>Digitale Amtstafel</u>	<u>10.000,00 EUR</u>
<u>Gesamtkosten</u>	<u>87.917,00 EUR</u>

Gesamtkosten des Projektes	87.917,00 EUR
<u>50%-ige Förderung</u>	<u>- 43.958,50 EUR</u>
<u>Eigenmittel</u>	<u>43.958,50 EUR</u>

Für Die Anschaffung der LED-Wall wurde bereits in der GV-Sitzung vom 21.09.2022 ein Beschluss über die Vergabe und Finanzierung gefasst. Mit der gegenständlichen Antragstellung wird – bei positiver Beurteilung der beantragten Förderung – der aktuelle Finanzierungsplan (GR 09.11.2022 – 3. NTV 2022, GR 13.12.2022 – Zweckänderung Rücklage LED-Wall) neu beschlossen und gemäß der dann zu erkannten Förderung abgeändert werden.

Beschluss: Der GR beschließt die Antragstellung der Volksgruppenförderung 2023 für die Anschaffung der LED-Wall und der Digitalen Amtstafel zu Kosten von 87.917,00 EUR brutto, einstimmig. Die beantragte Förderung beträgt 50%

der Anschaffungskosten, sohin 43.958,50 EUR. Die weitere Finanzierung erfolgt mittels eines weiteren GV/GR-Beschlusses.

Zu PKT 10 Beratung und Beschlussfassung betreffend "Gesellschaftsgründung - der TO Wintersport"

AGN/01032023/010

Der geplanten Gesellschaftsgründung liegt ein IKZ-Projekt mit vier anderen Gemeinden betreffend die Thematik "Wintersport" zu Grunde.

In der GV-Sitzung vom 19.01.2023 wurde durch die Steuerberaterin Frau Mag.^a Sylvia Falgenhauser-Schlatter die steuerrechtlichen Aspekte betreffend einer Gesellschaftsgründung dargelegt. In der Sitzung vom 08.02.2023 wurde durch Herrn RA Dr. Klaus-Jürgen Karner die Expertise aus rechtlicher Sicht dargelegt. Herr RA Dr. Klaus-Jürgen Karner erläuterte den GV-Mitgliedern detaillierte Informationen in Bezug auf die beabsichtigte Gesellschaftsgründung und ging im Rahmen seiner Ausführung auf die gestellten Fragestellungen ein. Anschließend an den Vortrag wurde ein zuvor durch Herrn RA Dr. Klaus-Jürgen Karner angefertigter Mustervertrag für die Gesellschaftsgründung besprochen und durch etwaige denkbare Umgestaltungen bzw. Ergänzungen überarbeitet.

Es erfolgte nunmehr eine Überarbeitung bzw. Ergänzung der Vorlage des Notariatsaktes (Gesellschaftsvertrag) durch RA Dr. Karner, sowie eine Erstellung einer Geschäftsordnung (GEO) für die Aufgaben des geplanten Geschäftsführers (jeweils Amtsleitung) und eine separate GEO für die Aufgaben, Rechte und Pflichten des Beirates.

Durch den Bürgermeister wurden die Inhalte, die in den letzten oben angeführten Sitzungen besprochen wurden, kurz zusammengefasst und dargelegt. Durch den Amtsleiter wurde der angepasste Gesellschaftsvertrag (Notariatsakt), welcher von Herrn RA Dr. Karner durch die gewünschten Punkte aus der letzten GV Sitzung vom 08.02.2023 abgeändert wurde, detailliert ausgeführt. Folgende nachstehenden Punkte wurden im Detail besprochen:

- Zweck der Gesellschaft
- Gründungseinlage und finanzielle Aspekte
- Auf Wunsch des GV wird das Wirtschaftsjahr/Verrechnungsjahr mit dem Stichtag 1. Juli festgelegt.
- Die Zuständigkeiten und Aufgaben der Geschäftsführung und des Beirates sind durch die eigens angefertigten Geschäftsordnungen geregelt.
- Der Beirat soll aus min. 3 Mitglieder, welche die notwendigen Stakeholder umfassen, bestehen. Der Beirat wird auf dezidiertem Wunsch der Grundstückseigentümer eingeführt. Im Fokus hierbei steht der Interessensaustausch. Es ist festzuhalten, dass der Beirat über eine rein beratende Funktion verfügen und kein bestimmendes Organ darstellen soll. In der GEO des Beirates ist festgehalten, dass dieser min. 2-mal jährlich tagen soll. In der ersten Sitzung der Generalversammlung soll definiert werden, welche spezifischen Personen Mitglied des Beirates sind.

Herr Graber Robert, der Betriebsleiter des LLZ sowie Obmann der Vereins Sportunion Rosenbach, war bereits bei den Vorbereitungen informativ eingebunden und wurde ausreichend mit Informationen versorgt, was auch zukünftig der Fall sein wird.

Durch die Amtsleitung werden die bereits getroffenen Maßnahmen aus den vorab abgehaltenen GV Sitzungen detailliert ausgeführt und den anwesenden GR Mitgliedern die zu Verfügung stehenden Informationen erläutert. Unter anderem wird hierbei auf den Zweck und die Aufgaben der GmbH umfangreich eingegangen. Ein positiver Nutzen, welcher hervorzuheben ist, der durch die Gründung erzielt werden kann, ist dass die Frage der Zuständigkeiten optimiert und daraus folgend besser beantwortet werden kann.

Anschließend an die Ausführungen des Amtsleiters wird durch Herrn RA Dr. Klaus-Jürgen Karner die Expertise aus rechtlicher Sicht nochmalig dargelegt und die Vorteile/Nachteile/Unterschiede zusammengefasst dargestellt und ausgeführt. Durch die anwesende Steuerberaterin Frau Mag.^a Sylvia Falgenhauser-Schlatter werden die steuerrechtlichen Aspekte vorgetragen und aufkommende Fragestellungen beantwortet.

Beschluss: Der GR beschließt die Gründung einer Kapitalgesellschaft (GmbH) gemäß den beiliegenden Vertragsvorlagen (Notariatsakt, GEO für Geschäftsführung und Beirat), einstimmig.

**Zu PKT 11 Beratung und Beschlussfassung betreffend "IKZ-Vereinbarung
der TO Wintersport"**

AGN/01032023/011

Im Zuge von mehreren GV-Sitzungen im Jahr 2022 wurde grundlegend seitens der Gemeinden Rosegg, Ludmannsdorf, und St. Jakob im Rosental vereinbart, ein IKZ-Projekt für den Bereich des Wintersportes umzusetzen. Dahingehend wurde bereits von allen vier Gemeinden eine Präambel beschlossen, um gemeinsame Aktivitäten auf IKZ-Ebene zu setzen.

Zwischenzeitlich wurde zusätzlich zur Präambel ein IKZ-Vertrag mit den vier Gemeinden diskutiert und im Einvernehmen ausgearbeitet. Dieser Vertrag liegt als Beilage bei und beschreibt alle geplanten Aktivitäten sowie geplante Investitionen und Gegenleistungen im Zuge der Einbringung von gemeinsamen Projektmitteln. Die beiliegende Vereinbarung wurde zwischenzeitlich von allen Gemeinden im jeweiligen GR und nunmehr auch von der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental im GV beschlossen, um weitere Aktivitäten setzen zu können. Aufgrund der anstehenden Gründung einer Betriebsgesellschaft für den Wintersport, ist dieser Vertrag final zu beschließen, um das IKZ-Projekt offiziell starten zu können.

Durch die Amtsleitung wird die IKZ-Vereinbarung (Vertrag) detailliert ausgeführt. Seitens des Bürgermeisters wird außerdem noch angemerkt, dass viele Gespräche mit den beteiligten Gemeinden geführt wurden, welche

durchwegs einen sehr positiven Verlauf hatten. Der Bürgermeister unterstreicht in seiner Ausführung das es sich bei dieser IKZ-Vereinbarung um ein Vorzeigeprojekt über die Gemeindegrenzen hinweg handle.

Beschluss: Der GR beschließt die gegenständliche IKZ-Vereinbarung, einstimmig.

Zu PKT 12 Beratung und Beschlussfassung betreffend "Vertragsverlängerung der TO Firma Huber, Hausmüll"

AGN/01032023/012

Die nachstehenden Informationen werden durch den zuständigen Referenten, Michael Hallegger, MSc den anwesenden GR Mitgliedern detailliert erläutert. Die Verlängerung bzw. die Neuvergabe des Hausmüllabfuhrvertrags, der „Firma Huber“ ist notwendig, da diese zuletzt am 20.12.2017 im Zuge einer GR-Sitzung beschlossen wurde. Die „Firma Huber“ ist seit 1981 Vertragspartner für Abfuhr von Hausmüll.

Hervorzuheben ist, dass sämtliche sich im Gemeindegebiet befindlichen Hausmülltonnen (60 l -1100 l) der Marktgemeinde entgeltlos zur Verfügung gestellt werden und sich im Besitz der „Firma Huber“ befinden. Durch diesen Umstand ist für die Gemeindebürger die Zu- und Bereitstellung der Hausmülltonnen gratis.

Im Jahr 2022 wurden ca. 29.500 Hausmülltonnenentleerungen im Gemeindegebiet durchgeführt. Beschwerden im Zusammenhang mit der „Firma Huber“ kommen selten bis nie vor.

Hausmüll Tonne	Preis pro Entleerung 2017	Preis pro Entleerung 2022
60 l	1,96 EUR	2,32 EUR
120 l	1,96 EUR	2,32 EUR
240 l	2,73 EUR	3,24 EUR
1100 l	15,31 EUR	18,19 EUR

Zum Vergleich: Entsorgungsbeiträge für den Restmüll (pro Entleerung) ab 01.01.2023, Marktgemeinde Wernberg:

- Ringtonne mit ca. 120 Liter Inhalt, 4,92 EUR je Entleerung
- Ringtonne mit ca. 240 Liter Inhalt, 9,96 EUR je Entleerung

Der Preis 2022 ist der Basispreis für die Indexanpassungen der nächsten Jahre. Die Preiserhöhungen der letzten Jahre beliefen sich lediglich auf die von der Statistik-Austria vorgegebenen Indexanpassungen.

Beschluss: Der GR beschließt die Vertragsvergabe an die „Firma Huber“ für die nächsten fünf Jahre, beginnend mit 01.01.2024, einstimmig.

**Zu PKT 13 Berichte
der TO**

AGN/01032023/013 **Der Bürgermeister**

Seitens des Bürgermeisters wird berichtet, dass die Firma Globo in den kommenden Monaten eine Hallenerweiterung plant, bei welcher Aushubmaterial in großer Menge anfallen wird. Dieses könnte von der von der Gemeinde zur Schotterung des Radweges genutzt werden. Diesbezüglich fand eine Besprechung mit dem Landesradwegverantwortlichen des Landes Kärnten, sowie dem Straßenmeister statt, in welcher seitens der Gemeinde der Wunsch geäußert wurde, das besagte Aushubmaterial zu nutzen.

Weiters wird berichtet, dass die Gemeinde Jesenice am Montag, dem 20.03.2023, ihr 94. Jahr Jubiläum veranstaltet und zur Teilnahme eingeladen hat. Wer seitens des Gemeinderates an dieser Veranstaltung teilnehmen möchte, wird gebeten sich bis nächste Woche zu melden.

I. Vizebürgermeister - Karl Fugger

Vbgm. Karl Fugger berichtet, dass die Abänderung der Straßenbezeichnungen größtenteils abgeschlossen ist und nur mehr die B85 und die Landesstraßen nach Rosegg und Rosenbach ausständig sind. Die Vergabe der ausständigen Straßenbezeichnungen wird im März erfolgen und anschließend können die neuen Straßenbezeichnungen der Bevölkerung vorgestellt werden. Daher kann der 01.01.2024 für die Umsetzung ins Auge gefasst werden.

Überdies werden die anwesenden Mitglieder des GR darüber informiert, dass die Gesundheitstage im Kulturhaus St. Jakob im Rosental dieses Jahr im Zeitraum von 23.03.2023 – 24.03.2023 abgehalten werden.

II. Vizebürgermeister - Michael Hallegger, MSc

Es wird berichtet, dass man sich im Ausschuss aktuell mit der Errichtung von PV-Anlagen auf Gemeindeeigenen Gebäuden befasst. Im Moment erfolgt die Ausschreibung an geeignete Firmen und die Angebotslegung durch diese.

Bezüglich der Neuerrichtung eines Grünschnittsammelplatzes befindet sich der Ausschuss aktuell in der Förderabwicklung, welche voraussichtlich positiv zu bewerten sein wird. Bei Bewilligung der Förderung müssen demnach keine Eigenmittel zu Errichtung herangezogen werden.

Der II. Vizebürgermeister teilt den anwesenden GR Mitgliedern mit, dass kommende Woche ein erstes umfangreiches Meeting zur Thematik e5 Leitbilderstellung mit den zuständigen Personen abgehalten wird.

GV - Erich Olipitz

Durch den GV Erich Olipitz wird der GR darüber informiert, dass laut Verordnung des Landes Kärnten jede Katze, die sich im Freien bewegt, kastriert sein muss. Eine Nichtbeachtung der besagten Verordnung kann zu Strafen bis zu 1.000,00 EUR führen. Hierbei gibt es seit der neuen Verordnung keine Ausnahmen mehr, auch nicht im ländlichen Gebiet. Die Kosten werden vom Land getragen, somit ist die Durchführung der Kastration für die Bürger kostenfrei. Abgewickelt wird dies im Rahmen von Gutscheinen welche am Gemeindeamt für die Bürger bereitgestellt werden. Die kommende Gemeindezeitung wird eine ausführliche Information über diese Thematik beinhalten.

In Zusammenarbeit mit dem GV Franz Fugger und dem GV Erich Olipitz soll in der Gemeinde künftig ein Bienenlehrpfad mit 17 Stationen entstehen. Die geplante Endstation ist am Berg bei der Königingen Zucht der Carnica Bienen angedacht. Das Projekt befindet sich aktuell in der Planung und Organisation.

Betreffend den Fuhrpark der Gemeinde kann bezüglich des älteren Traktors John Deere angemerkt werden, dass dieser bereits über 10.000 Stunden aufweist und höchst anfällig für Reparaturen ist. Aus diesem Grunde sollte ein zeitnaher Austausch erfolgen. Aktuell werden geeignete Angebote eingeholt und die Preis- Leistungsverhältnisse verglichen.

GV - Franz Fugger

GV Franz Fugger wendet sich heute mit der Bitte an den GV, die Bearbeitung der durch ihn als GV Mitglied selbstständig eingebrachten Anträge nach § 41 K-AGO zu forcieren.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorgebracht werden, dankt der Vorsitzende allen Anwesenden für das Erscheinen und schließt die heutige Besprechung um 19:18 Uhr.

Die Protokollprüfer:
Sandro Robert Josef Zeichen
Iris Sabine Julia Mischkulnig Ortner

Der Vorsitzende:
Guntram Perdacher

Die Schriftführerin:
Anna-Gabriella Nadolph, BA



Der Leiter des inneren Dienstes:
Mag. (FH) Marius Egger, MA

INHALTSVERZEICHNIS
des Gemeinderates vom 01.03.2023

Niederschrift	1
Zu PKT 1.....	3
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	3
Zu PKT 2.....	3
Bestellung des Protokollprüfers.....	3
Zu PKT 3.....	3
Beratung und Beschlussfassung betreffend "Nachwahl eines Mitgliedes des Gemeindevorstandes und dessen Ersatz/Vertreter"	3
Zu PKT 4.....	4
Beratung und Beschlussfassung betreffend "Nachwahl eines Mitgliedes/Obmannes für Ausschüsse"	4
Zu PKT 5.....	5
Beratung und Beschlussfassung betreffend "Entsendung eines Vertreters der Marktgemeinde St. Jakob im Rosental in Verbände und Kommissionen"	5
Zu PKT 6.....	7
Bericht Kontrollausschuss	7
Zu PKT 7.....	8
Beratung und Beschlussfassung betreffend "Benützungsvereinbarung SGV für GTS und MS".....	8
Zu PKT 8.....	9
Beratung und Beschlussfassung betreffend "Vergabe Funktionärs-Medaillen"	9
Zu PKT 9.....	10
Beratung und Beschlussfassung "Antragsstellung Volksgruppenförderung"	10
Zu PKT 10.....	11
Beratung und Beschlussfassung betreffend "Gesellschaftsgründung - Wintersport".....	11
Zu PKT 11.....	12
Beratung und Beschlussfassung betreffend "IKZ-Vereinbarung Wintersport"	12
Zu PKT 12.....	13
Beratung und Beschlussfassung betreffend "Vertragsverlängerung Firma Huber, Hausmüll".....	13
Zu PKT 13.....	14
Berichte.....	14